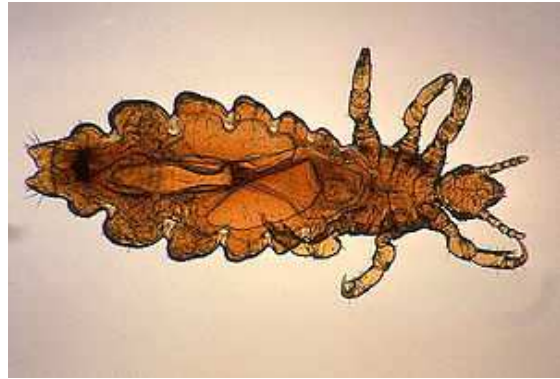


KOPFLAUS ALARM



Im Herbst beginnt wieder die Hochsaison für Kopflausübertragung!

Wissenswertes über Läuse: Die Laus ist ein kleines Insekt ohne Flügel, das vor allem im Kopfhaar lebt und sich von Blut ernährt. Sie lebt 2-3 Monate und produziert im Laufe ihres Lebens 200 – 300 Eier (= Nissen). Diese schlüpfen innerhalb von 8 Tagen und sind in 10 Tagen ausgewachsen.

Das bedeutet: Eine starke Vermehrung innerhalb sehr kurzer Zeit!

Wenn die Läuse Blut saugen, injizieren sie Speichel in die Haut, der Irritationen der Kopfhaut und Juckreiz auslöst.

Übertragung von Läusen: Durch direkten Kontakt (Kinder stecken die Köpfe zusammen), gemeinsame Benützung von Kämmen, Bürsten, Plüschtieren, Kopfbedeckungen). Auf frisch gewaschene Haare gehen Läuse besonders gerne.

Bei Verdacht untersuchen Sie Kopfhaut und Haare: Auf dunklem Haar sind die sehr kleinen Läuse schwer sichtbar, umso besser jedoch die Nissen als weiße Punkte auf den Haaren, die sich im Gegensatz zu Schuppen nicht abstreifen lassen. Kontrollieren sie besonders den Nacken und den Bereich hinter den Ohren, da sich Läuse und Nissen oft gerade an diesen Stellen befinden.

Ohne Behandlung verschwinden die Läuse nicht, die Haare müssen mit einem Läuse - tötenden Mittel behandelt werden, sowie alle Familienmitglieder und die gesamte Umgebung am gleichen Tag: Wäsche, Bettwäsche, Polstermöbel, Hauben, Stirnbänder, Schals, Helme, Haarbänder, Plüschtiere, Haarbürsten, usw.

Die Läuse sterben erst bei 60°: Für Wäsche, die nur mit 30° gewaschen werden kann, gibt es Waschmittelzusätze in der Apotheke, Für Polstermöbel einen Oberflächenspray.

Tipp: Hauben und kleinere Plüschtiere 24 Stunden bei mindestens –10° einfrieren oder 2-4 Wochen in luftdicht verschlossenen Plastiksäckchen aufbewahren.

In der Apotheke gibt es eine Reihe verschiedener Produkte zur Behandlung gegen Läuse, Lassen Sie sich beraten!

Einige Beispiele:

- **S. CALON** : Shampoo, Waschmittel, Polsterspray
- **Paranix** – Spray : Auf natürlicher Basis: Kokosnussöl mit ätherischen Ölen (Im Öl werden die Atmungsorgane der Läuse und Nissen verklebt und sie sterben ab)
- **APAR** – Spray : Bei Lausbefall und prophylaktisch (bietet einen Schutz für 3 Tage)

- Mosquito : Abwehrspray zur Prophylaxe, Umgebungsspray
- Weidenrindenshampoo : ein natürliches Mittel, hält Läuse durch seinen Geruch ab
- Eine Mischung aus Öl und ätherischen Ölen: kann selbst hergestellt werden, z.B. Mandelöl oder Olivenöl mit Ylang-Ylang – Öl und Anisöl oder Teebaumöl.

Bitte beachten Sie den Beipacktext und halten Sie die vorgeschriebene Einwirkzeit genau ein.

Nach der Behandlung mit Shampoo, Öl oder Spray müssen die toten Läuse und Nissen mit einem speziellen **Nissenkamm** Strähne für Strähne ausfrisiert werden.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an Ihre Schulärztin

Dr .Gabriele Stilianu